

Presseinformation

München, 4. August 2011

BayernInvest legt Mandat für Senior-Loans auf

BayernInvest legt als eine der ersten deutschen KAGen für einen institutionellen Investor einen Spezialfonds mit der Anlagemöglichkeit von bis zu 30% in Senior-Loans (physische Kredite) auf. Als Depotbank wurde die State Street Bank GmbH, München bestellt. In dem für den deutschen Markt vergleichsweise neuen Segment verfügt die State Street, als Teil eines internationalen Konzerns, über langjährige Erfahrung. Die Beimischung der Senior-Loans erfolgt über einen Multi-Manager-Ansatz: Verschiedene spezialisierte Asset Manager betreuen jeweils einzelne Segmente. Der Fonds startete im Juli 2011 mit dem ersten Segment, für den Herbst dieses Jahres sind weitere Segmente geplant.

Als einer der Multi-Manager für die in Deutschland noch relativ unbekanntere Anlageklasse Senior-Loans wurde der globale Asset Manager ING Investment Management von der BayernInvest mandatiert. Das 44-köpfige Senior-Loans Team von ING Investment Management ist in Scottsdale, Arizona und London ansässig und wird von Dan Norman und Jeff Bakalar geleitet. Das derzeit in Senior-Loans verwaltete Vermögen ist von ursprünglich 4,3 Milliarden USD auf heute 10 Milliarden USD angestiegen.

Investmentrechtlich handelt es sich bei Senior-Loans um unverbriefte Darlehensforderungen, welche seit Änderung des Investmentgesetzes 2008 und Anpassung der Anlageverordnung für Versicherungen Ende 2010 als Anlageinstrument für Spezialfonds zugelassen sind. In der typischen Ausgestaltung werden verschiedene Kredite an einen Kreditnehmer in einer Loan Facility (Kreditrahmenvertrag) zusammengefasst.

Im Vergleich zum klassischen „Wertpapier-Spezialfonds“ bestanden die Herausforderungen der Administration eines Loans-Spezialfonds zunächst in der Lösung von Fragen des Verwahr-, Settlement-, Risikomanagements sowie der Bewertung. Darüber hinaus waren

verschiedenste rechtliche, steuerliche und bilanzielle Fragestellungen zu klären. Diese Aufgaben wurden im Vorfeld der Auflage gelöst.

Die Verzinsung der Senior-Loans ist variabel und wird regelmäßig an Referenzsätze wie LIBOR oder EURIBOR angepasst. Dadurch weisen Senior-Loans - anders als festverzinsliche Wertpapiere - eine Absicherung gegenüber steigenden Zinsen auf. Im aktuellen Marktumfeld sind sie damit besonders interessant.

Angesichts der strukturellen Besonderheiten und der niedrigen Korrelation gegenüber anderen Assetklassen sowie der geringen Ausfallquoten stellen Senior-Loans ein attraktives Investment für institutionelle Investoren dar. Speziell für VAG-Anleger bieten Senior-Loans Vorteile beispielsweise gegenüber High Yield-Bonds. Denn sie werden in der Kapitalstruktur eines Kreditnehmers vorrangig behandelt und erzielen aus diesem Grund im Insolvenzfall eine höhere Recovery Rate.

Reinhard Moll, Sprecher der Geschäftsführung: „Mit der Auflegung dieses Mandates haben wir erneut gezeigt, dass individuelle Kundenbedürfnisse in der BayernInvest oberste Priorität genießen. Durch unsere interne Struktur in der Administration sind wir in der Lage, flexibel auf entsprechende Anfragen zu reagieren und unsere Leistungsfähigkeit als Master-KAG unter Beweis zu stellen.“

Über BayernInvest

Die BayernInvest Kapitalanlagegesellschaft mbH mit Sitz in München wurde 1989 als hundertprozentige Tochter der BayernLB gegründet und ist innerhalb des Konzerns BayernLB das Kompetenzzentrum für institutionelles Asset Management. Als Gesamtanbieter ist BayernInvest sowohl Asset Manager als auch Master-KAG. Mit einem verwalteten Volumen von rund 34 Milliarden EUR in Spezial- und Publikumsfonds sowie institutionellen Vermögensverwaltungsmandaten (Stand 30.06.2011) gehört BayernInvest zu den großen Asset Managern in Deutschland.

Weitere Informationen: <http://www.bayerninvest.de>

Pressekontakt:

Iris Pretzl
Telefon +49 (0)89 54 850-125
E-Mail presse@bayerninvest.de

Über State Street

State Street Corporation (NYSE: STT) ist einer der weltweit führenden Spezialisten bei Dienstleistungen für institutionelle Investoren (Investmentdienstleistungen, Investmentmanagement, Investment Research sowie Dienstleistungen für den Wertpapier- und Devisenhandel). Mit 15,7 Billionen Euro unter Verwahrung und Administration und 1,5 Billionen* Euro unter Verwaltung per Ende Juni 2011 ist State Street in 26 Ländern und mehr als 100 Märkten weltweit tätig. Weitere Informationen über State Street sind im Internet unter www.statestreet.de verfügbar.

* Das verwaltete Vermögen schließt auch die Vermögenswerte im SPDR Gold Trust (40 Milliarden Euro zum 30. Juni 2011) ein, für den State Street Global Markets (LLC), eine Tochtergesellschaft von State Street Global Advisors, als Absatzmittler dient.

Medienkontakt:

Lutz Golsch
Telefon +49 (0)69 920 37-110
E-Mail lutz.golsch@fd.com

Über ING Investment Management

ING Investment Management (ING IM) ist ein führender globaler Asset Manager mit 378 Milliarden EUR Assets under Management. Mit über 800 Investment-Experten und 3.200 Mitarbeitern ist ING IM in 33 Ländern in Nord-, Mittel-, und Südamerika, Asien-Pazifik, Europa und im Nahen Osten vertreten. In Europa und dem Nahen Osten hat ING IM Standorte in 16 Ländern und verwaltet ca. 155 Milliarden EUR Assets under Management. (Stand: Q1 2011)

Weitere Informationen: www.ingim.de

Pressekontakt:

Birgit Stocker
Telefon + 49 (0)69 50 95 49-15
E-Mail: birgit.stocker@ingim.com